

Moni Reidegeld-Knospe empfiehlt:

Christine Wunnicke Die Dame mit der bemalten Hand

Dieses Buch ist eine kleine Kostbarkeit, man taucht wunderbar ab in die märchenhafte Welt des Morgenlandes.

Carsten Niebuhr aus dem Bremischen gelang 1764 in der Nähe von Bombay auf seiner Orient-Expedition auf die struppige Insel Elephanta. Dort trifft er sterbenskrank auf Meister Musa, einen persischen Astrolabienbauer. Die mitunter schwierige Verständigung zwischen Morgenland und Abendland wird in eindrucklicher und teils humoriger Version erzählt. Man steckt mittendrin in einem Fiebertraum: Ist es wahr oder eher nicht?

Wenn man sich einlässt auf eine gute Unterhaltung in einer phantastischen Sprache, dann verspricht dieses Büchlein ein paar sehr gute Lesestunden.